

	<p>Objekt: Grabstein für Epictetus</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen</p> <p>Inventarnummer: 1868</p>
--	---

## Beschreibung

Aus religiösen und auch hygienischen Gründen durften innerhalb von Siedlungen und Städten keine Toten bestattet werden. So waren die Ausfallstraßen teilweise von Begräbnisstätten und größeren Grabbauten gesäumt.

Dieser Grabstein stammt nach den Unterlagen August Kestners von solch einem Friedhof, der an der heutigen Via Nomentana vor den Stadttoren Roms lag. Dort befand sich auch in unmittelbarer Nähe der Porta Nomentana das berühmte Haterier-Grabmal, das ab 1827 ausgegraben wurde. (AVS)

Ehem. Sammlung August Kestner, Rom

## Ausführliche Beschreibung

Oben gerundet mit zwei Eckakroterien. Durch Umrahmung aus eingemeißelten Linien ist die Oberfläche in zwei Teile gegliedert, einen rechteckigen unteren und einen halbkreisförmigen oberen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Marmor

Maße:

Höhe: 50 cm, Breite: 29 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1-200 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom

Gesammelt	wann	
	wer	August Kestner (1777-1853)
	wo	Rom
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Via Nomentana

## Schlagworte

- Bestattung
- Epigraphik
- Friedhof
- Grabstein